



 **Diakoniestiftung** Mannheim

Dekan Ralph Hartmann



Direktor Peter Hübinger



*Du, Gott, führst mich den Weg zum Leben. In deiner Nähe
finde ich ungetrübte Freude; aus deiner Hand kommt mir ewiges Glück.*

Psalm 16,11

liebe Leserin, lieber Leser,

wir haben Herzklopfen vor Freude, dass es endlich losgeht. Diesen Herbst wird die **Diakoniestiftung Mannheim** offiziell ihre Arbeit aufnehmen. Mit dieser Stiftung können wir Menschen in Not, seelischer Bedrängnis und in sozial schwierigen Verhältnissen in unserer Stadt noch besser helfen. Wir denken an Kinder und Erwachsene, Familien und Senioren, Einheimische und noch Fremde, Christen und Nichtchristen. Einfach an alle, die direkt vor unserer Haustür Unterstützung brauchen.

Der Anfang ist gemacht. Jetzt wird es Zeit, auch Ihnen einen Platz in der Mitte der Helfer anzubieten. Wir möchten Sie einladen, Teil der **Diakoniestiftung Mannheim** zu werden. Gerade als Stifterinnen und Stifter der ersten Stunde können Sie die Stiftung nach Ihren Vorstellungen mit gestalten. Eine große Verantwortung und eine große Freude.

Geben Sie gemeinsam mit uns Wärme, Menschlichkeit, Hoffnung und Glauben weiter. In unserer Stadt. In unserer Heimat.

Wir freuen uns auf Sie und auf unsere Arbeit in der **Diakoniestiftung Mannheim**.

Ralph Hartmann
Dekan
Evangelische Kirche Mannheim

Peter Hübinger
Direktor
Diakonisches Werk Mannheim



GUTES WEITERGEBEN.

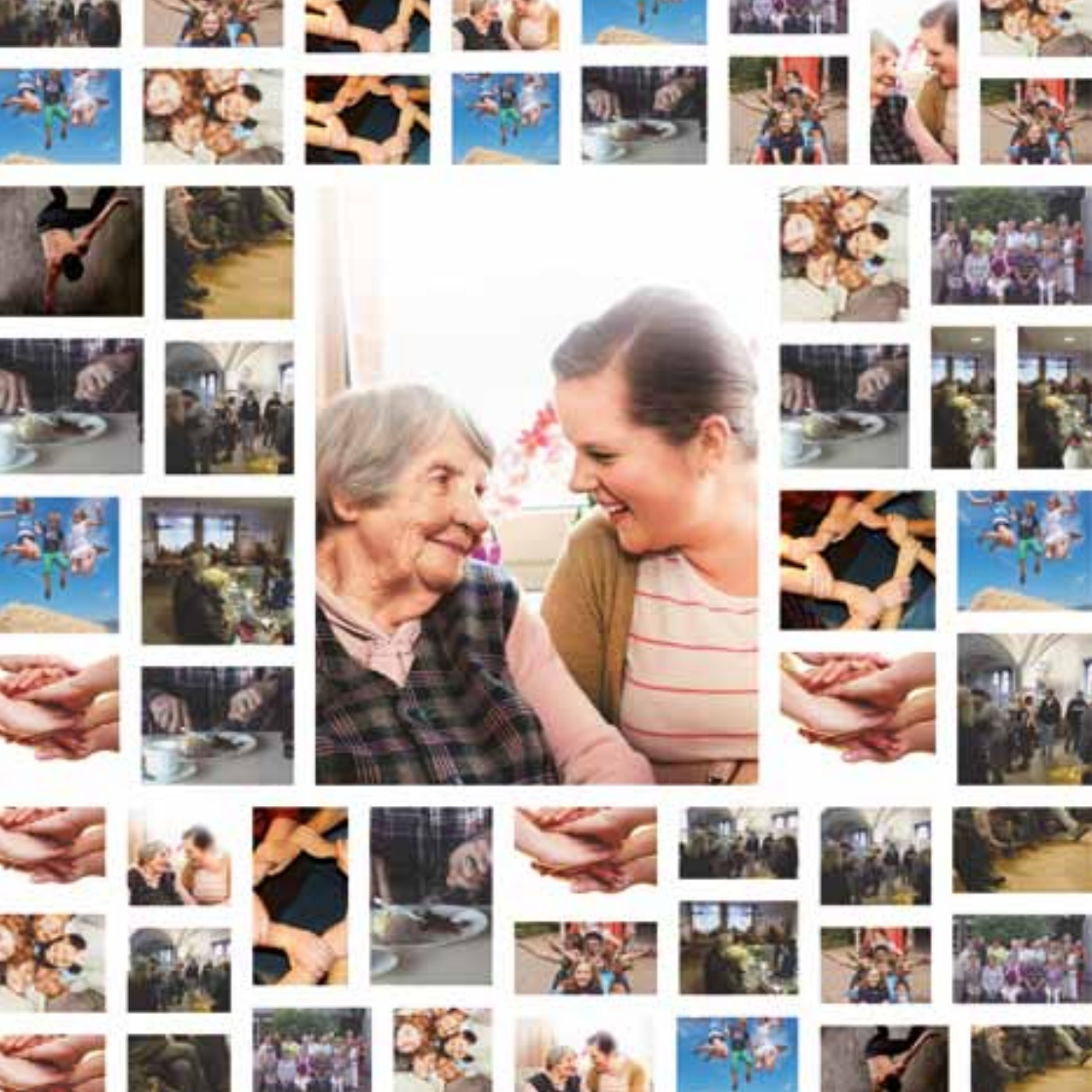
UNSER STIFTUNGSZIEL FÜR MANNHEIM.

In unserer Gesellschaft gibt es immer mehr Menschen, die Nähe, Orientierung oder Hilfe brauchen. Allein in Mannheim leben rund 10 % der Bevölkerung von Hartz IV, davon 9.000 Kinder und Jugendliche, die damit meist vom normalen gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen sind. Wie können wir gemeinsam die Situation in Mannheim verbessern?

Vielen Menschen ist es wichtig, dass ihr Glaube nicht nur in Predigt und Gottesdienst sichtbar wird, sondern auch in der praktischen Hilfe für den Nächsten. Ein guter Weg ist Ihr Engagement als Stifterinnen und Stifter in der neu gegründeten **Diakoniestiftung Mannheim**. Gemeinsam mit Ihnen können wir nachhaltige Hilfestrukturen aufbauen und damit Menschen in seelischer, körperlicher und materieller Not auffangen. Alle Zustiftungen und Spenden kommen dabei ausschließlich gemeinnützigen Projekten in Mannheim zugute. Direkt und ohne Umwege. Einfach von Stiftung zu Mensch.



Foto: Dornik, Lot / CC BY-SA 2.5



MENSCHEN HELFEN.

WAS UND WEN WIR FÖRDERN.

Wir möchten Ihnen eine Vorstellung davon geben, wie Ihre Zustiftungen und Spenden eingesetzt werden können. Deshalb finden Sie auf den Folgeseiten einige Beispiele der diakonischen Arbeit in Mannheim. Die Projekte stehen dabei stellvertretend für die vielen Möglichkeiten, sich als Förderer in der neuen **Diakoniestiftung Mannheim** einzubringen.

Unsere Förderung unterstützt:

- pflegebedürftige und sozial benachteiligte Menschen
- Kinder, Jugendliche und Familien
- diakonische Projekte und Initiativen, die in Kooperation mit den evangelischen Ortsgemeinden oder sonstigen ambulanten bzw. stationären diakonischen Einrichtungen arbeiten
- Maßnahmen zur beruflichen Qualifizierung insbesondere Jugendlicher oder benachteiligter Personenkreise
- Begleitung im Alter

NICHTS UND NIEMANDEN VERGESSEN.

BETREUUNGSGRUPPE FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ.

„Komm lieber Mai und mache die Bäume wieder grün.“ Martha summt. Ihre alten Augen strahlen und sie wiegt sich im Rollstuhl hin und her. Gerade musikalische Erinnerungen bleiben Demenzkranken sehr lange erhalten. Selbst dann, wenn die Krankheit längst die ganze Lebensgeschichte und die räumliche und zeitliche Orientierung ausgelöscht hat.

In der Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz des Sozialstationenverbundes der Evangelischen Kirche finden die Kranken in Mannheim regelmäßig liebevolle Zuwendung. Während der Betreuungszeit können die Angehörigen Luft holen und neue Kraft für den oft schweren Alltag schöpfen.



DAS LETZTE MAL.

CLARA – ÖKUMENISCHER KINDER- UND JUGENDHOSPIZDIENST
IN MANNHEIM.

Das letzte Mal Kino. Das letzte Mal raus an die frische Luft. Das letzte Mal „Mensch ärgere dich nicht“. Das letzte Mal laut Musik hören... Es ist ein Ritual dieses letzte Mal im Ökumenischen Kinder- und Jugendhospizdienst Clara in Mannheim. Es geht den todkranken Kindern und Jugendlichen oft darum, bewusst Abschied zu nehmen. Abschied vom Leben. Noch einmal spüren und nachspüren. Lachen und trauern. Bis zum Schluss.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Clara bieten Familien, Kindern und Jugendlichen, die sich mit den Themen Sterben, Tod und Trauer auseinander setzen müssen, eine sensible ambulante Begleitung.



MAN SIEHT NUR MIT DEM HERZEN GUT.

BERATUNG UND NACHBARSCHAFTSHILFE
FÜR BLINDE UND SEHBEHINDERTE.

Hände fassen sanft über das Gesicht und ertasten es Stück für Stück. Jetzt kennen wir uns, sagt die sehbehinderte Petra K. fröhlich zu dem Helfer der Diakonie. Er wird sie an diesem Tag zu einer Veranstaltung begleiten: einem Konzert ihrer Lieblingsgruppe.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratung und Nachbarschaftshilfe helfen Blinden und Sehbehinderten in ihrem Alltag. Gerade Arzt-, Behörden- oder Veranstaltungsbesuche stellen diese Menschen allein oft vor unlösbare Aufgaben. Daher werden gemeinsame Besuche von Terminen aber auch praktische Hilfen bei einer selbständigen Lebensführung angeboten.



VIEL MEHR ALS EINKAUFEN.

DAS KINDERKAUFHAUS PLUS AN DER DIAKONIEKIRCHE.

„Der Schlauch ist kaputt.“ – Eine klare Diagnose des achtjährigen Tim, der ungeduldig vor der Fahrradwerkstatt des Kinderkaufhaus Plus steht. „Kriegt ihr das wieder hin?“ Seit 2012 gibt es das Kinderkaufhaus Plus des Diakonischen Werks Mannheim. Das Plus dieser Einrichtung liegt klar auf der Hand: Familien, Kinder und Jugendliche werden nicht nur mit neuwertigen oder gut erhaltenen Dingen des täglichen Gebrauchs unterstützt, sondern auch mit einem breiten Aktivitäts- und Beratungsprogramm. Von der Fahrradwerkstatt über Hausaufgabenhilfe, Chillkirche oder Spielenachmittage wird viel geboten. Ein guter Anlauf- und Freizeitmittelpunkt für benachteiligte Familien und eine Aufwertung für ein ganzes Quartier.



BETEILIGEN – ABER WIE ...

ZUSTIFTEN ODER SPENDEN.

Kinderkaufhaus, Hospizdienst, Blindenunterstützung und Betreuung bei Demenz sind nur vier Beispiele für diakonische Projekte in Mannheim. Zukünftig wird es mit der **Diakoniestiftung Mannheim** viele weitere Einsatzbereiche geben, mit denen wir die Gegenwart und Zukunft unserer Stadt nachhaltig zum Guten gestalten können.

Zustiften oder spenden? Gemeinsam können wir in einem persönlichen und vertraulichen Gespräch herausfinden, was Ihr Herzensprojekt werden könnte und welche Form der Beteiligung für Sie die richtige ist. Gerne senden wir Ihnen die entsprechenden Unterlagen zu oder nehmen auf Wunsch direkt Kontakt mit Ihnen auf.





DIE SPENDE.

Mit einer Spende leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Verwirklichung der Stiftungsziele. Den Betrag bestimmen Sie vollkommen frei. Jeder Euro erhöht das Fördervolumen und hilft den Menschen.

Unsere Bankverbindung lautet:
Kontoinhaber: Diakonisches Werk
IBAN: DE58670505050030150244
Bank: Sparkasse Rhein Neckar Nord
Zweck: **Diakoniestiftung Mannheim**

Übrigens: Sowohl die Spende als auch die Zustiftung sind als Zuwendungen steuerlich absetzbar.



DIE STIFTUNG.

Mit einer Zustiftung können Sie selbst zum Stifter werden. Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Mittel fließen direkt in den Vermögensstock der Stiftung. Das Vermögen wird angelegt und nicht angetastet. Die regelmäßigen Erträge werden Jahr für Jahr für die Umsetzung von diakonischen Projekten verwendet.

GANZ IN IHREM SINNE.

STIFTER ODER STIFTERIN WERDEN.

Danke, dass Sie darüber nachdenken. Es ist ein großer Vertrauensbeweis, wenn Sie Ihr Vermögen in unsere Hände legen und uns beauftragen, damit Gutes zu tun. Das ist uns immer bewusst. Wir werden verantwortungsvoll mit Ihren Spenden und Zustiftungen umgehen und sie ganz in Ihrem Sinne einsetzen.



Kontakt und Information

Helmut Bühler
stellv. Direktor Diakonisches Werk Mannheim
Telefon 0621 28000-310
buehler@diakonie-mannheim.de

GUT ZU WISSEN.

GRUNDSÄTZE DER DIAKONIESTIFTUNG MANNHEIM.

Was Sie über uns und unsere Arbeit wissen sollten:

- Sitz der Diakoniestiftung ist Mannheim
- Zweck der Stiftung ist die Förderung der sozialen Arbeit des Diakonischen Werks in Mannheim
- die Stiftung verfolgt gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke im Sinne der geltenden steuerrechtlichen Bestimmungen
- das Diakonische Werk handelt im Auftrag der Evangelischen Kirche
- die Stiftung steht als kirchliche Stiftung des bürgerlichen Rechts unter der Aufsicht des Evangelischen Oberkirchenrats in Karlsruhe
- die Stiftung ist auf die Unterstützung der evangelischen Christinnen und Christen sowie aller Menschen angewiesen, die sich für ihre Mitmenschen in Mannheim einsetzen wollen
- Stifterinnen und Stifter können sich mit Spenden oder Zustiftungen beteiligen und werden zur jährlichen Stiftungsversammlung eingeladen

Diakoniestiftung Mannheim

Evangelische Kirche Mannheim
und Diakonisches Werk Mannheim

M 1, 1a · 68161 Mannheim

Telefon 0621 28000-0

Telefax 0621 28000-199

info@diakonie-mannheim.de

www.diakoniestiftung-mannheim.de